

## STELLENAUSSCHREIBUNG (Kennziffer 1294)

Im Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen von

**zwei Sachbearbeitern (m/w/d) im Referat 43 – „Technologie“**

in Vollzeit **zunächst befristet bis 31. Dezember 2022** zu besetzen.

**Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) ohne sachlichen Grund, längstens für die Dauer von zwei Jahren. Daher können Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem befristeten bzw. unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, für die Stellenausschreibung nicht berücksichtigt werden. Bitte fügen Sie den Bewerberunterlagen eine entsprechende formlose Erklärung bei.**

**Es wird geprüft, ob im Anschluss an die Befristung ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ermöglicht werden kann.**

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen ist eine digital geprägte Dienstleistungsbehörde und liefert die Geobasisdaten für Verwaltung, Wirtschaft und private Nutzer. Die Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens werden in verschiedenen Datenverarbeitungsverfahren (DV-Fachverfahren) geführt. Schwerpunkte sind die Verfahren zur Führung der Daten des Liegenschaftskatasters (ALKIS) sowie der Daten der Geotopographie (ATKIS). Das Referat Technologie plant, entwickelt und betreut diese DV-Fachverfahren.

### **Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:**

- Erstellung von Fachkonzepten zur Neu- und Fortentwicklung der GeoSN-relevanten DV-Fachverfahren,
- Umsetzung der Fachkonzepte, insbesondere Testung, Abnahme, Parametrisierung, Datenmigration, Schulung, Inbetriebnahme, Einführung
- fachliche Betreuung der DV-Fachverfahren, insbesondere Fachadministration, Anwenderbetreuung, Testmanagement, Releasemanagement, Fehlermanagement.

### **Wir erwarten von Ihnen:**

- selbständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten,
- ausgezeichnete Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- verhandlungssichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache
- die Fähigkeit, neue Programmier-Sprachen und Technologien zu erlernen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

**Kennziffer 1294  
bis 31. August 2021**

an den  
STAATSBETRIEB  
GEOBASISINFORMATION  
UND VERMESSUNG  
SACHSEN  
Referat Personal/Recht  
Olbrichtplatz 3  
01099 Dresden

bzw. per E-Mail an  
[personal@geosn.sachsen.de](mailto:personal@geosn.sachsen.de)

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Malinka  
Telefon 0351/8283-1206  
zur Verfügung.

**Zwingende Voraussetzung für Ihre Tätigkeit sind (bitte Nachweise beifügen):**

- erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschul-/Hochschulstudium im Bereich
  - der **Informatik** (wie z.B. Geoinformatik, Verwaltungsinformatik, Datenanalyse und Datenmanagement, Informationssysteme) oder
  - der **Geowissenschaften** (wie z.B. Geodäsie, Geographie, Geomatik, Vermessungswesen, Kartographie).

**Von Vorteil sind:**

- Erfahrungen in der Verarbeitung von Geodaten und im Umgang mit GIS-Systemen (u.a. ArcGIS, FME oder Open-Source-Alternativen),
- vertiefte Kenntnisse von Programmiersprachen, z.B. in Java oder Python,
- Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken,

**Wir bieten Ihnen:**

- familienfreundliche Arbeitszeit- und Arbeitsplatzmodelle,
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten,
- 30 Tage Erholungsurlaub,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- Jobticket mit Ermäßigung in verschiedenen Verkehrsbünden im Freistaat Sachsen und der Deutschen Bahn AG.

Je nach Vorliegen der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen begrüßt besonders Bewerbungen entsprechend qualifizierter Frauen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

**Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.**

Hinweise:

Bewerbungen per E-Mail reichen Sie bitte in nur einem PDF-Dokument ein. Bei Bewerbungen per Post bitten wir um Übersendung von Kopien, da nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Unterlagen nicht zurückgesandt werden.